

## ■ Organisation und Anmeldung

Die Konferenz ist eine interne Veranstaltung für alle Kandidat:innen der DPG mit Behandlungserlaubnis. Sie findet nur bei einer ausreichenden Zahl von Anmeldungen statt.

Bitte melden Sie sich bis zum **06.07.2025** unter [geschaefsstelle@dpg-psa.de](mailto:geschaefsstelle@dpg-psa.de) verbindlich schriftlich an.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie einen eigenen Fall vorstellen möchten oder ohne eigene Fallvorstellung teilnehmen möchten, und geben Sie an, ob Sie eine Fallvorstellung dringlich für den Abschluss der DPG-IPV-Ausbildung benötigen und welchem Institut Sie angehören.

Sie erhalten Ihre Teilnahmebestätigung nach Beendigung der Anmeldefrist. Bitte überweisen Sie **erst nach Erhalt** Ihrer Teilnahmebestätigung den Tagungsbeitrag von **130,- €** auf das Konto der DPG bei der

Deutschen Apotheker- und Ärztebank Berlin  
IBAN DE20 3006 0601 1505 3206 82  
BIC DAAEDEDXXX

Eine Erstattung der Teilnahmegebühr bei einer Absage nach dem 05.08.2024 kann nur dann erfolgen, wenn ein:e Ersatzteilnehmer:in gefunden werden konnte.

### Ablauf der Veranstaltung

Die Konferenz beginnt am Freitagabend im Hörsaal Karlstraße mit einem Vortrag von Dieter Bürgin zum Thema

„Über Primärvorgänge“

Den Vortrag werden wir danach mit ihm gemeinsam diskutieren. Anschließend gibt es einen Umtrunk für Kandidat:innen.

Samstag und Sonntag steht anschließend die Arbeit am Fall anhand von Stundenprotokollen im Mittelpunkt. Damit möglichst viele Teilnehmer:innen Gelegenheit haben, Ausschnitte aus einer Behandlung vorzustellen, gibt es eine Aufteilung in vier Gruppen von jeweils 10 Teilnehmer:innen (jeweils 6 mit eigener Fallvorstellung, 4 ohne) die über die Gesamtkonferenz zusammenbleiben. Die Konferenz wird so organisiert, dass die Teilnehmer:innen jede Supervisor:in in der Arbeit kennenlernen können. Für die Vorstellung sollte eine laufende drei oder vierstündige Behandlung ausgewählt werden. Nach einer kurzen Einführung der Patient:in mit ihrem/seinem Leiden, der Lebensgeschichte und dem bisherigen Behandlungsverlauf (ca. 15 Min.) stehen zwei Gedächtnisprotokolle von zwei aufeinanderfolgenden Stunden im Mittelpunkt der Arbeit. Die Stundenprotokolle sollen in ausreichender Anzahl (min. 11 Exemplare) mitgebracht werden, damit sie den Teilnehmer:innen der Gruppe während der Bearbeitung zur Verfügung gestellt werden können. Die Konferenz hat einen offenen Werkstatt-, Austausch- und Lerncharakter. Im Abschlussplenum am Sonntag werden die Erfahrungen mit der Konferenz zusammengetragen und besprochen.

#### Konferenzort:

Institut für Psychoanalyse und  
Psychotherapie Freiburg (IPPF)  
Kaiser-Joseph-Str. 239  
79098 Freiburg

#### Vortrag am Freitag:

Der Ort wird noch bekannt gegeben

Nachfragen und weitere Informationen bei  
[petra.bischoff@dpg-psa.de](mailto:petra.bischoff@dpg-psa.de)

#### Unterkünfte Freiburg:

Kandidat:innen übernachten bei Kandidat:innen  
Kontakt: [luise.brandenburg@gmx.de](mailto:luise.brandenburg@gmx.de)

Hotels mit reservierten Zimmerkontingenten

Stichwort „Kasuistische Fallkonferenz“

werden noch bekannt gegeben

## Einladung

**zur überregionalen  
kasuistisch-technischen  
Konferenz  
für Kandidat:innen der DPG**

**am Institut für Psychoanalyse  
und Psychotherapie  
Freiburg (IPPF)**

**26.-28.09.2025  
in Freiburg**

## ■ Einladung

Liebe Kandidat:innen,

wir laden Sie zur überregionalen kasuistisch-technischen Konferenz für DPG und DPG-IPV-Kandidat:innen in Freiburg ein.

Die Einladung richtet sich an alle Kandidat:innen der DPG, die außerhalb des Institutsrahmens ihre Arbeit vorstellen, mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Instituten ins Gespräch kommen und an der gemeinsamen Fallarbeit teilnehmen möchten.

Wir dürfen uns freuen, **Prof. em. Dr. Dieter Bürgin** als internationalen Supervisor aus der Schweiz begrüßen zu können. Er ist emeritierter Ordinarius der Universität Basel und langjähriger Chefarzt der kinder- und jugendpsychiatrischen Universitätsklinik und Poliklinik Basel. Ausbildungsanalytiker der Schweizer Gesellschaft für Psychoanalyse (SGPsa/IPA). Er ist in eigener psychoanalytischer Praxis tätig und durch zahlreiche Publikationen bekannt. Wir freuen uns sehr darüber, dass die Kandidat:innen Gelegenheit bekommen können, mit ihm zu arbeiten und von seiner vielfältigen und reichhaltigen Erfahrung zu profitieren.

Aus der DPG freuen wir uns auf **Katharina Bakker**, Lehranalytikerin, Supervisorin DPG/IPV, niedergelassen in eigener Praxis in Berlin, auf **Silke Schmidt**, Lehranalytikerin und Supervisorin DPG, IPA, DGP, niedergelassen in Marburg, und auf **Tilman Watzel**, Lehranalytiker und Supervisor DPG, IPA, DGPT am PaIB und niedergelassen in Berlin.

Die eingehende Beschäftigung mit den unbewussten Prozessen in der psychoanalytischen Beziehung und der Austausch über unsere Arbeit soll uns in

einer offenen und kreativen Weise möglich sein, so wie es in den bisherigen Konferenzen gelungen ist.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Arbeiten.

Mit herzlichem Gruß

Martina Müller Petra Bischoff Eckehard Pioch,  
Leiterin IPV-AZ Leiterin AA Vorsitzender der  
DPG

### Supervisor:innen

Prof. em. Dr. Dieter Bürgin  
dieter.buergin@unibas.ch

Silke Schmidt  
sil.schmidt@web.de

Katharina Bakker  
katharina.reindl@berlin.de

Tilman Watzel  
praxis-watzel@outlook.de

## ■ Programm

### Freitag, 26.9.2025

19.00	<b>Begrüßung am IPPF</b> Matthias Weber, AA-Leiter IPPF
19.15 – 20.45	<b>Prof. em. Dr. Dieter Bürgin</b> „Über Primärvorgänge“
ab 20.45	Umtrunk für Kandidat:innen, Ort wird noch bekannt gegeben

### Samstag, 27.9.2025

9.00 – 10.40	<b>Kasuistik 1</b> Pause
11.10 – 12.50	<b>Kasuistik 2</b>  Mittagspause
14.00 - 15.40	<b>Kasuistik 3</b> Pause
16.10 – 17.50	<b>Kasuistik 4</b>
19.00	gemeinsames Abendessen im Restaurant „Mai Garden“

### Sonntag, 18.09.2025

9:00 – 10.40	<b>Kasuistik 5</b> Pause
11.10 – 12.50	<b>Kasuistik 6</b>
13.00 – 13.30	<b>Abschlussplenum</b>